

An den Beigeordneten für Stadtentwicklung
der Landeshauptstadt Dresden
Herrn Jörn Marx
Postfach 120020
01001 Dresden

Dresden, den 15. März 2012

Ratsvorlage zum Bebauungsplan Nr. 380

Sehr geehrter Herr Marx,

mit diesem Schreiben wende ich mich an Sie im Namen der Bürgerinitiative Hufewiesen Trachau. Es geht um den Vorstoß der Immobiliengesellschaft MBG Trachau, für die sogenannten Hufewiesen in Dresden-Trachau einen Bebauungsplan aufstellen zu lassen (B-380).

Die MBG Trachau schlägt vor, im östlichen Teil der Wiesen Reihenhäuser und ein Gewerbegebiet zu errichten. Der westliche Teil bleibt ausgespart, weil er noch als Überflutungsgebiet gilt. Ein Vorentwurf zu diesem Plan war im Juli 2011 der Öffentlichkeit vorgestellt worden und auf starke Proteste gestoßen. Daraus ist unsere Bürgerinitiative entstanden. Nach unseren Informationen hat das Stadtplanungsamt inzwischen eine Ratsvorlage zum B-380 vorbereitet. Sie soll im April im Ausschuß für Bau und Stadtentwicklung beraten werden.

Wir kennen die Beschlußempfehlung zu der Vorlage noch nicht. Wir schlagen aber unsererseits vor, den Vorentwurf zu einem B-380 nicht weiter zu verfolgen. Der Entwurf enthält erhebliche technische Mängel und ist rechtlich anfechtbar. Vor allem aber würde seine Umsetzung ein Kleinod im Dresdner Westen zerstören, das sich mit einer umfassenden Planung viel sinnvoller entwickeln ließe.

Stattdessen schlagen wir vor, nicht allein für den östlichen Teil, sondern für die gesamten Hufewiesen einen Bebauungsplan zu entwickeln, der einerseits die Hufewiesen im Kern als öffentlichen Park bewahrt und andererseits im westlichen Teil ein "Quartier an den Hufewiesen" vorsieht. Der Vorschlag ist unter anderem inspiriert von der Geschichte der Bürgerwiese und des Waldparks Blasewitz. Auch dort bildete die Gestaltung eines Parks den Ausgangspunkt für eine sehr erfolgreiche Entwicklung des umliegenden Stadtgebietes.

Die Entwicklung der Hufewiesen ist für den Dresdner Westen von herausragender Bedeutung. Deshalb würden wir es sehr begrüßen, wenn es möglich wäre, in der Frage der Entwicklung dieses Gebietes einen parteiübergreifenden Konsens zu erzielen.

Wir würden Ihnen sehr gerne unsere Vorschläge in einem persönlichen Gespräch erläutern. Bitte schlagen Sie einen Termin dafür vor! Sie können mich auch telefonisch erreichen unter 0351 - 80 10 474.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Freundlich grüßt Sie
für die Bürgerinitiative Hufewiesen Trachau

Anja Osiander

5 Anlagen:

- 1) Trachauer Aufruf
- 2) Vorentwurf B-380: Die wichtigsten Mängel
- 3) Vorschläge zur Entwicklung der Hufewiesen in Dresden-Trachau
- 4) Ergebnisprotokoll des SMUL zur Neufassung des
Siedlungsbeschränkungsbereiches am Flughafen Dresden vom 9. September 2010
- 5) Erläuterung zum Ergebnisprotokoll